

Bericht Stammtischveranstaltung 19.03.2026

Zu Gast bei uns die **Landratskandidatin** der CDU für den Landkreis Hameln-Pyrmont „**Elisabeth Meyer**“.

Nach der allgemeinen Begrüßung und mit Hinweis auf das besondere Ereignis vom Abend vorher. Der CDU Vorstand hat Wahl ihres **Bürgermeisterkandidaten** für Bad Münster bekannt gegeben. Dies ist CDU Mitglied **Thomas Konior**.

Die Senioren-Union hat nicht lange gezögert und ihn zu der Stammtischveranstaltung kurzfristig dazu geladen und ihn gebeten auch ein paar Worte der Vorstellung zu sagen. Er ist der Einladung gerne gefolgt.

Das Wort hatte zuerst Frau Meyer, sie freute mich sehr, bei uns in Bad Münster sprechen zu dürfen. Die Einladung der Senioren-Union war für sie eine besondere Ehre, denn unsere Lebenserfahrung, unser Engagement und Blick auf unsere Gesellschaft sind von unschätzbarem Wert für die politische Arbeit vor Ort.

Als Kandidatin für das Amt der Landrätin ist es ihr ein zentrales Anliegen, mit allen Generationen im Gespräch zu sein.

Ihr Ziel ist ein Landkreis, in dem Kinder gestärkt werden, Familien sich wohlfühlen, Unternehmen wachsen und Menschen Vertrauen in Politik haben. Sie möchte den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft stärken.

Ein Thema, das ihr besonders am Herzen liegt, ist die medizinische Versorgung. Viele ältere Menschen sind auf kurze Wege zu Ärzten und Apotheken angewiesen. Deshalb setze Sie sich für den Erhalt von Hausarztpraxen, sowie für innovative Modelle im Gesundheitswesen ein.

Auch die Mobilität im Alter darf kein Hindernis für gesellschaftliche Teilhabe sein. Flexible und bedarfsgerechte Angebote im öffentlichen Nahverkehr – insbesondere in kleineren Ortschaften – sind für sie ein wichtiger Schwerpunkt. Niemand soll sich ausgeschlossen fühlen, nur weil er kein Auto mehr fährt.

Auch die Wirtschaft & Arbeit darf nicht zu kurz kommen, Wirtschaft um die Zukunft zu sichern.

Abschließend wurde von ihr erwähnt „die Politik lebt vom Dialog. Ich nehme aus Gesprächen, wie heute, wertvolle Impulse mit und sehe sie als Grundlage für meine weitere Arbeit. Ich möchte eine Landrätin sein, die zuhört, die ansprechbar ist und die Entscheidungen transparent und nachvollziehbar trifft“.

Im weiteren Gespräch mit den Gästen fand dann ein reger Austausch statt.

Im Anschluss hatte Thomas Konior dann die Möglichkeit sich als Bürgermeisterkandidat vorzustellen.

Kurzvorstellung:

Thomas Konior, 44 Jahre alt, ledig und seit über 25 Jahren in fester Partnerschaft, Vater von einem 12-jährigen Kind und seit 16 Jahren Bürger unserer schönen Stadt Bad Münster zwischen Deister und Süntel.

Als erfahrener **Verwaltungsfachangestellter** mit 25 Jahren Berufserfahrung bringt er ein großes Verständnis für die Abläufe des öffentlichen Dienstes mit, insbesondere in der Kommunalverwaltung mit.

Sein beruflicher Lebenslauf ist geprägt von Engagement und dem Streben nach guten Ergebnissen, stets mit dem Fokus auf das Gemeinwohl.

Alle seine Absichtserklärungen stehen unter Finanzierungsvorbehalt und unter Vorbehalt ausreichend vorhandener kommunaler Ressourcen, sowie unter Vorbehalt vorhandener notwendiger Mehrheiten im Rat der Stadt Bad Münster am Deister.

Herr Konior legt Wert auf Bad Münster **und 16 Ortsteile.**

Seine Schwerpunkte sind:

Ortsteile

Ländlicher Raum

Finanzen

Innenstadt – Entwicklung

Digitalisierung

Wirtschaft und Verkehr

Eine ausführliche Darstellung hätte den Abend gesprengt, deshalb der Hinweis auf ausführliche Erläuterungen die im Internetauftritt nachzulesen sind.

Ausführliche Informationen zu Herrn Konior finden wir unter: <https://www.thomaskonior.de/>

Die Senioren-Union bedankte sich bei den beiden Kandidaten und wünschte Ihnen einen fairen, respektvollen und erfolgreichen Wahlkampf, natürlich mit der Unterstützung der Senioren- Union.